

**Einfache Anfrage Bischofberger-Altenrhein:  
«Endgestaltung Alter Rhein und Ersatzsteganlage – noch offene Fragen**

Die Endgestaltung Alter Rhein und Erstellung der Ersatzsteganlage im Bereich Marina Rheinhof in Altenrhein nimmt konkrete Gestaltung an. Mit einem persönlichen Augenschein kann man sich davon ein Bild machen.

Auf die Interpellation 51.05.05 «Endgestaltung Alter Rhein – Ersatzsteganlage: Was lange währt – wird nicht immer gut!» hat die Regierung ausführlich beantwortet. Die Antworten waren zufriedenstellend, jedoch auf eine Frage ist noch eine abschliessende Antwort ausstehend. Geht es doch bei der Frage der Verwaltung und des Unterhaltes der Ersatzsteganlage nicht nur um eine kleine Angelegenheit, nein hat es doch eine wirtschaftliche Tragweite.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen nach Stand der heutigen Erkenntnisse:

1. Wird der neue Hafen im Rheinspitz vom Rheinunternehmen verwaltet?
2. Gehört der Betrieb eines Bootshafens zu den Kernaufgaben einer kantonalen Verwaltung?
3. Könnte der Betrieb des Bootshafens nicht mit einer Verpachtung an einen geeigneten Partner vor Ort abgegeben werden?
4. Wieviel der 180 Bootsplätze wird für gewerbliche Zwecke weitervergeben?
5. Wenn der Hafen durch das Rheinunternehmen verwaltet wird, ist dadurch der Betrieb und Unterhalt der Tankstelle und Fäkalienabsaugstelle immer gewährleistet? Auch an Wochenenden?»

15. Mai 2007

Bischofberger-Altenrhein